



# St. Jakobus- und Johannes-Gilde

Emmerich am Rhein e.v.

## Eröffnung der Pilgersaison 2022

Gott sei Dank; nach zwei Jahren Corona konnten wir am 19.3.2022, am Tag des hl. Josef, bei prächtigem Märzwetter die Pilgersaison eröffnen. Coronabedingt konnte Ewald Brammen nicht teilnehmen und uns auch nicht den Pilgersegen erteilen. Seine Gedanken zum Pilgern und die Wege des hl. Josef wurden aufgenommen und betend betrachtet, wie z.B. Josef auf dem Weg mit Maria und dem Jesuskind nach Ägypten,



Figurengruppe aus der Schatzkammer in St. Martini, Emmerich.:

Wir sangen einige Strophen von Jakobusliedern, gedachten in der Stifts-Kirche St. Vitus der Bedeutung des Kaisers Otto I., in dessen Regierungszeit das Stift gegründet wurde. Wir haben an die Bedeutung der Ottonen für die Verbreitung der Jakobusverehrung erinnert und starteten zu acht sodann den Weg von der Pilgerstele in Hochelten Richtung St. Martini, Emmerich.



Dr. Hans Jürgen Arens, Gildemeister, Dr.-van-Heek-Str. 22, 46446 Emmerich  
[www.jakobus-camino-emmerich.de](http://www.jakobus-camino-emmerich.de) - [Info@jakobus-camino-emmerich.de](mailto:Info@jakobus-camino-emmerich.de) –  
Volksbank Emmerich-Rees e.G. – IBAN – DE40358602453613916015;  
Sparkasse Rhein-Maas – IBAN – DE5335850000000154427



# St. Jakobus- und Johannes-Gilde

Emmerich am Rhein e.v.

Die Teilnehmer waren auf dem beschilderten Pilgerweg gut zu Fuß, so daß nach etwa der Hälfte des Weges eine Kaffeepause eingelegt werden konnte. Hier erreichten uns auch die Pilgergrüße von Pilgerbruder Jupp Klassen, der zeitgleich auf der Via Lusitana (Portugal) auf dem Wege ist.



Der weitere Weg verlief vorbei an dem Gedenkkreuz an die Ermordung des Jan Bongaerd 1483 zur Kirche St. Martini.



Dort führten und Magdalena und Johannes Pickers in das Wesen der Schatzkammer als Heiltumskammer ein. Nach altem Wissen sind dort u.a. Reliquien aufbewahrt, die der hl. Willibrord anlässlich seiner Bischofsweihe durch Papst Sergius in Rom im November 695 erhielt. Die bekannten Dokumente führten auch eine Jakobusreliquie auf, deren Verbleib bis heute unklar ist.

Dr. Hans Jürgen Arens, Gildemeister, Dr.-van-Heek-Str. 22, 46446 Emmerich  
[www.jakobus-camino-emmerich.de](http://www.jakobus-camino-emmerich.de) - [Info@jakobus-camino-emmerich.de](mailto:Info@jakobus-camino-emmerich.de) –  
Volksbank Emmerich-Rees e.G. – IBAN – DE40358602453613916015;  
Sparkasse Rhein-Maas – IBAN – DE5335850000000154427



# St. Jakobus- und Johannes-Gilde

Emmerich am Rhein e.v.

Das Luca-Kreuz in der Schatzkammer, einst auch Reliquienbehälter, machten auf besondere Weise die Bedeutung der Heiltumskammer deutlich.



Gesang, Gedanken an den Krieg in der Ukraine und die vielen Flüchtlinge sowie Gebete beendeten den Pilgerweg und wir zogen in das Haus Pickers an der Rheinpromenade mit der Pilgerherberge. Dort wurde eine wohlschmeckende, kraftspendende Gulaschsuppe nahezu komplett aufgezehrt so daß wir uns mit einem wohlgestimmten „Buon Camino“ auf weitere (Pilger-) Wege verabschieden konnten.



Chormantelschließe in der Schatzkammer

20.3.2022 HJA

Dr. Hans Jürgen Arens, Gildemeister, Dr.-van-Heek-Str. 22, 46446 Emmerich  
[www.jakobus-camino-emmerich.de](http://www.jakobus-camino-emmerich.de) - [Info@jakobus-camino-emmerich.de](mailto:Info@jakobus-camino-emmerich.de) –  
Volksbank Emmerich-Rees e.G. – IBAN – DE40358602453613916015;  
Sparkasse Rhein-Maas – IBAN – DE5335850000000154427